

P r e s s e m i t t e i l u n g

1.320 Babys erblickten 2021 im Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck das Licht der Welt

VÖCKLABRUCK. 1.320 Babys wurden im vergangenen Jahr im Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck geboren, davon gleich 13 Mal Zwillinge. Damit kamen auf der Geburtenstation des Hauses etwa gleich viele Kinder auf die Welt wie im Jahr 2020. Trotz der großen Herausforderungen durch die Corona-Pandemie konnte das Geburtshilfeteam rund um Leiter Prim. Dr. Johannes Berger die Entbindungen sicher und bestens begleiten.

Die Betreuung von Corona-positiven schwangeren und gebärenden Frauen erfolgte auch im vergangenen Jahr unter besonders hohen Sicherheitsvorkehrungen, auch wenn sich am Ablauf der Geburt selbst nichts änderte. So konnten die frischgebackenen Mütter ihre kleinen Lieblinge wohlbehütet und sicher umsorgt zur Welt bringen. Wegen der eingeschränkten Besuchsmöglichkeiten blieb für die Mütter und ihre Neugeborenen besonders viel Zeit zum Kennenlernen und Erholen. *„Auch für erkrankte Mütter soll die Geburt und die erste Zeit mit dem Kind so normal wie möglich ablaufen, auch wenn die Betreuung von Corona-Positiven für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgrund der Sicherheitsmaßnahmen sehr herausfordernd ist. Die stabile Geburtenbilanz bestätigt einmal mehr, dass sich werdende Mütter und ihre Partner auch in außergewöhnlichen Zeiten auf die umfassende medizinische und persönliche Begleitung auf unserer Station verlassen können“*, sagt Prim. Dr. Johannes Berger, Leiter der Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe.

Sicherer Start ins Leben

Während der Schwangerschaft, der Geburt und in der ersten Zeit mit dem Kind sind die Hebammen vertrauensvolle Ansprechpartnerinnen.

Das 26-köpfige Team unterstützt die Mütter in diesen sensiblen Lebensphasen. Mit ihrer Fachkenntnis stärken die Hebammen das Vertrauen der Gebärenden, sodass sich diese zuversichtlich auf das große Ereignis einlassen können. *„Wir legen höchsten Wert auf eine intime, geborgene Atmosphäre bei der Geburt. Dazu gehört auch, dass die Väter ihre Partnerinnen bei der Geburt unterstützen können“*, betont die leitende Hebamme Margit Terwul. Außer bei Kaiserschnitten konnte das Geburtshilfeteam dies auch im Jahr 2021 bei allen Geburten ermöglichen. *„Im Fall einer Risikogeburt oder bei unvorhergesehenen Komplikationen sind wir in der Schwerpunktabteilung und der angeschlossenen Neonatologie bestens vorbereitet“*, ergänzt Prim. Berger. Die Kaiserschnittquote liegt im Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck mit knapp 25 Prozent weiterhin deutlich unter dem österreichweiten Durchschnitt von gut 30 Prozent.

Virtueller Kreißzimmer-Rundgang

Vor der Geburt erfahren die werdenden Eltern üblicherweise bei einer Besichtigung der Kreißzimmer Wissenswertes rund um das große Ereignis. Um diesen Einblick auch in Corona-Zeiten zu ermöglichen, informieren die Hebammen per Video über Ablauf und Möglichkeiten. Darüber hinaus bekommen die werdenden Eltern in einem virtuellen Rundgang einen Überblick über die vier nach Farbenlehre gestalteten Räume der Geburtenstation.

Statistische Kennzahlen

Bei insgesamt 1.307 Geburten erblickten im Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck 2021 659 Mädchen und 661 Buben das Licht der Welt. Besonders viele Entbindungen wurden im September mit 135 Kindern verzeichnet. Am geburtenstärksten Tag, dem 28. Juni 2021, wurden gleich 11 Babys geboren.

Die Namens-Hitliste bei den Mädchen führte Marie vor Luisa, Johanna und Anna an. Besonders beliebt bei den Buben war Alexander, gefolgt von David, Paul und Matthias.

Vöcklabruck, am 4. Jänner 2022

Bildtext: Prim. Dr. Johannes Berger, Leiter der Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe im Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck und Margit Terwul, leitende Hebamme im Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck.

Fotocredit: OÖG (honorarfrei)

(Hinweis: Das Foto wurde vor Beginn der Pandemie aufgenommen.)

Kurzfassung

Im Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck wurden im vergangenen Jahr 1.320 Babys geboren, davon 659 Mädchen und 661 Buben. Gleich 13 Mal freute sich das Geburtshilfeteam mit den frischgebackenen Eltern über Zwillinge. Trotz der großen Herausforderungen und Einschränkungen durch die Corona-Pandemie konnte das Geburtshilfeteam rund um Leiter Prim. Dr. Johannes Berger die Entbindungen sicher und bestens begleiten. *„Die stabile Geburtenbilanz bestätigt einmal mehr, dass sich werdende Mütter und ihre Partner auch in außergewöhnlichen Zeiten bei uns wohlfühlen und auf die umfassende medizinische und persönliche Betreuung vertrauen. Wir haben auch einige positiv getestete Mütter entbunden. Auch wenn die Betreuung von Corona-Positiven für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geburtsstation aufgrund der besonderen Vorkehrungen sehr herausfordernd ist, konnte allen Neugeborenen ein sicherer und wohlbehüteter Start ins Leben ermöglicht werden“*, freuen sich Prim. Dr. Johannes Berger, Leiter der Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, und Margit Terwul, leitende Hebamme. Die Namens-Hitliste bei den Mädchen führten Marie und Luisa an. Besonders beliebt bei den Buben war Alexander und David.

Rückfragen bitte an:

Wolfgang Baihuber

PR & Kommunikation, SK Bad Ischl. Gmunden. Vöcklabruck

Tel.: 05 055473-22251

E-Mail: wolfgang.baihuber@ooeg.at